

NEWSLETTER Januar 2025

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
liebe Freunde der Schule,

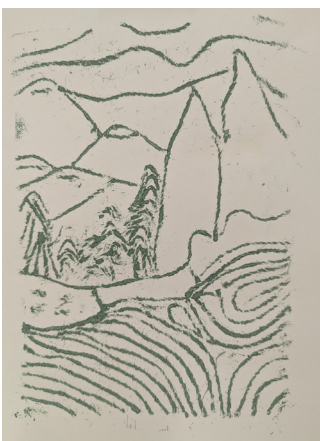
zur Einstimmung auf das neue Jahr möchten wir Ihnen und Euch in der neuen Ausgabe unseres Newsletters berichten, was in den letzten Monaten am KUNSTKOLLEG los war 😊

Wir freuen uns, dass unsere Aktionen für den Guten Zweck so engagiert unterstützt wurden – da war zum einen der Spendenlauf zu Gunsten von UNICEF und zum anderen unsere Charity-Adventswoche direkt vor den Ferien, deren Erlös an das Siegburger Kinderheim Pauline geht.

Auch der Exkursionstag, den wir im letzten Schuljahr im Schulprogramm neu initiiert haben, hat im Oktober wieder stattgefunden und alle Klassen konnten sich an diesem Tag Kunst und Kultur widmen. Zudem möchten wir in dieser Ausgabe einen Einblick in kreative Unterrichtsprojekte, Klassenfahrten und Aktionen geben.

Ein weiterer Höhepunkt im ersten Schulhalbjahr war unser Tag der offenen Tür und der Schnuppertag für Grundschüler, wo wir viele Besucherinnen und Besucher begrüßen durften und ihnen das Konzept unserer Schule nahebringen konnten. Eine unserer Leitlinien ist neben dem familiären Klima insbesondere die Gemeinschaft: So konnten wir in einem ökumenischen Gottesdienst am letzten Schultag vor den Ferien genau diese Gemeinschaft zusammen feiern. Wir wünschen Ihnen und Euch einen guten Start ins neue Jahr!

*Tobias Lingen (Schulleiter) &
Ulrike M. Schlie (Didaktische Leitung)*



Einschulung der neuen Fünftklässler und der Klasse 11

Ein herzlicher Start ins Schuljahr

Die Einschulung unserer neuen Fünftklässler und auch der Klasse 11 war ein voller Erfolg und wurde zu einem gemütlichen, familiären Fest, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die neuen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Familien herzlich auf unserem Schulhof begrüßen. Der Tag begann mit einer gelungenen Orchesteraufführung der Klasse 6, die die Anwesenden mit ihrer Musik erfreute. Es folgte eine inspirierende Rede, die sowohl Mut machte als auch zum Nachdenken anregte, sowie ein herzlicher Willkommensrap, präsentiert von der Klasse 6 und den neuen Paten. Nach den Begrüßungsworten ging es für die Fünftklässler zusammen mit ihren neuen Klassenlehrerinnen Frau Dr. Kaute und Frau Lennartz-Schreiner in die Klassenräume. Diese waren bereits seit dem Kennenlerntag im letzten Schuljahr liebevoll geschmückt und warteten nur darauf, die neuen Schülerinnen und Schüler zu empfangen. In einer ersten Kennenlernrunde hatten alle die Möglichkeit, sich näher zu beschnuppern und erste Kontakte zu knüpfen.

Den Abschluss dieses besonderen Tages bildete ein gemeinsames Treffen auf dem Schulhof, bei dem alle neuen Fünftklässler Luftballons steigen ließen. Die Ballons waren mit guten Wünschen für die kommende Schulzeit an unserem Kunstkolleg versehen und trugen diese in den blauen Himmel hinaus – ein symbolischer Start in einen neuen Lebensabschnitt voller spannender Herausforderungen und schöner Erlebnisse.

Wir freuen uns sehr, die neuen Klassen in unserer Schulgemeinschaft willkommen zu heißen und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Verena Lennartz-Schreiner



Spendenlauf für den Guten Zweck

Über 2000 Runden wurden gelaufen



Im September veranstaltete das KUNSTKOLLEG wieder einen Spendenlauf für den Guten Zweck! Die Erlöse möchten wir zur Hälfte an UNICEF „Schulen für Afrika“ spenden und den anderen Teil für unsere weitere Schulhofgestaltung und Schulleben einsetzen. Hier konnten wir mit dem Erlös vom letzten Jahr zwei weitere Picknicktische und Bänke kaufen, eine Soundbox und Hochbeete anschaffen und diverse Sport- und Spielgeräte kaufen. Das UNICEF Projekt „Schulen für Afrika“ setzt sich dafür ein, möglichst viele Kinder in entwicklungsschwachen Ländern den Schulbesuch zu ermöglichen. UNICEF baut Schulen und stattet diese mit Materialien aus, sorgt für sauberes Trinkwasser und investiert in die Ausbildung von Lehrern.

Alle Schülerinnen und Schüler hatten die Gelegenheit möglichst viel Geld pro Runde „zu erlaufen“ und benötigten dafür natürlich Spendenpaten. Hier waren Familie, Freunde und Bekannte gefragt 😊 Eine Runde war 400 m lang und die maximale Laufzeit pro Schüler betrug 60 Minuten. Mit vollem Einsatz engagierten sich alle Schülerinnen und Schüler und liefen über 2000 Runden! Wir gratulieren unseren Rundenkönigen: Anton aus der Unterstufe, Valentin aus der Mittelstufe und Willem aus der Oberstufe! Die meisten Runden im Durchschnitt ist Klasse 8A gelaufen! Jetzt sind auch die letzten Spenden eingetroffen und wir freuen uns sehr über 4000 Euro, die hier für den Guten Zweck zusammen gekommen sind! Das Geld wird im Januar an UNICEF überreicht.

Ulrike M. Schlie



Ein Besuch bei Albertus Magnus



Am 16.12.24 besuchte Klasse 13a unter der Leitung von Frau Hoffschult die Universität zu Köln. Im Rahmen des Programms „Studieren probieren“ nahmen die Schülerinnen und Schüler an der Vorlesung „Erkenntnis und Sprache“ teil und gewannen dabei nicht nur die ein oder andere Einsicht über Erkenntnistheorien, sondern auch über ihre berufliche Zukunft.

Louisa Hoffschult



i

Die Universität zu Köln wurde 1919 als zweite Universität in der Weimarer Republik gegründet. Mit über 44.500 Studenten im Wintersemester 2023/24 ist sie eine der größten Präsenzuniversitäten in Deutschland. Namensgeber ist der Gelehrte und Bischof Albertus Magnus, der um 1200 in Lauingen an

der Donau geboren und 1280 in Köln verstorben ist. Als theologisch-philosophischer Schriftsteller lehrte er in Köln und Paris. Im Jahr 1622 wurde er seliggesprochen und am 16. Dezember 1931 von Papst Pius XI heiliggesprochen.

Toller Erfolg bei den deutschen Nachwuchsmeisterschaften im Eiskunstlauf

Lilli aus der Klasse 7a hat bei den deutschen Nachwuchsmeisterschaften im Eiskunstlauf in ihrer Kategorie 13-16 Jahre, den 10. Platz erreicht und es somit in die Top 10 von Deutschland geschafft. Es war ein toller Wettbewerb und wir möchten uns noch einmal herzlich dafür bedanken, dass die Schule dies unterstützt und ermöglicht.

Manuela Reier



Bestzeiten beim Sportabzeichen

Das KUNSTKOLLEG ist stolz auf die vielen Schüler, die sich bei den Bundesjugendspielen so engagiert haben. Vor den Sommerferien ging es dafür auf den Sportplatz, der Wettbewerb in den Schwimmdisziplinen fand im Oktober statt. Zur Belohnung ging es dann auf die Wasserrutsche. Die Sportabzeichen wurden im November in der Mensa vergeben. Eine besondere Gratulation ging an Charlotte aus der 10b, die mit Bestleistungen glänzte. Auch im kommenden Halbjahr wird die gesamte Schule an den Bundesjugendspielen teilnehmen.

Ulrike M. Schlie



Die Hühner sind los

Benny aus der 8b brachte einen ganz besonderen Freund mit in die Schule. Seine zahme Henne begeisterte die ganze Klasse im Kunstunterricht!



Klassenfahrt nach Heidelberg

Für die Klassen 8a und 8b ging es im September mit Frau Stoverock und Frau Schlie auf eine fünftägige Klassenfahrt nach Heidelberg. Bei strahlendem Sonnenschein gab es in dieser geschichtsträchtigen Stadt Vieles zu entdecken: Kanufahren auf dem Neckar, eine Schlossbesichtigung in einem der romantischsten Gemäuer Europas, über 1000 Stufen die Himmelsleiter hoch auf den Königsstuhl, Besichtigungen des Stadtmuseums und ein spannendes Wissensquiz über Nachhaltigkeit in der Klima-Arena in Sinsheim. Shoppingtouren in der Altstadt und Chillen im Hotel durften natürlich auch nicht fehlen. 😊

Ulrike M. Schlie



Die Kühe sind los

Rhein-Sieg-Akademie und Golfclub Rhein-Sieg lochen gemeinsame Kunstaktion ein

Seit vielen Jahren sind sie eines der heimlichen Wahrzeichen von Hennef: die drei lebensgroßen Kuh-Skulpturen auf dem Golfplatz in Hennef. Doch nach all der Zeit bei Wind und Wetter ist der Lack ab! Da die Rhein-Sieg-Akademie nicht nur ein Herz für Kunst und Kreativität hat, sondern auch für Kühe, sind die Schülerinnen und Schüler des Kunstkollegs jetzt um Hilfe gebeten worden. Die Kühe sollen wieder in neuem Glanz erstrahlen!

Frau Stoverock, verantwortlich für die Kunst-Leistungskurse, und Frau Schlie, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit, verschafften sich vor Ort ein Bild und dann startete die erste Kuh ihre Reise vom Golfplatz ins Kunstkolleg an der Wehrstraße. „Wir freuen uns immer, wenn wir Kunst und Kultur unterstützen können und unsere Schülerinnen, Schüler und unsere Studierenden ihre Talente dafür einsetzen. Nach einigen Wandgestaltungen im öffentlichen Raum und Kooperationen mit dem KiJu, dem StadtSportVerband Hennef u.a., sind die ‚Golfplatz-Kühe‘ ein besonders spannendes Projekt!“ Im Rahmen der Projektwoche Ende Juni ging es mit Spachtelmasse, Farbe, Lack, Spatel und Pinsel ans Werk! Die ursprüngliche Gestaltung der Künstlerin sollte erhalten werden und somit mussten die Farbnuancen genau getroffen werden. Die Aula der Akademie wurde freigeräumt und mehrere Tage lang wurde von morgens bis zum späten Nachmittag gearbeitet. Zum Sommerfest durfte die Kuh dann raus und war ein beliebtes Fotomotiv für Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde der Schule. Nach einem letzten Feintuning ging es im August wieder zurück auf den Golfplatz und die nächste Kuh wurde auf den Anhänger geladen. Hier sind die Schülerinnen der Begabtenförderung jetzt am Werk und lassen die nächste Kuh hoffentlich bald wieder auf die Weide.

Ulrike M. Schlie



Unterwegs am Exkursionstag

Auch in diesem Schuljahr erkundete das gesamte Kunstkolleg die Kunst- und Kulturszene des Rheinlands. Auf dem Ausflugsprogramm standen u.a. das Sport- und Olympiamuseum, das NS-Dokumentationszentrum, das Landesmuseum Bonn, das Museum König, sakrale Bauten und andere Besichtigungen. Während die einen sich in traditionellen Turnerdisziplinen erprobten, gingen andere auf Forschungsreise ins Tierreich oder lauschten gebannt Vorträgen.



Kunst trifft auf Geschichte

Einblicke in die Architektur Kölner Kirchenbauten

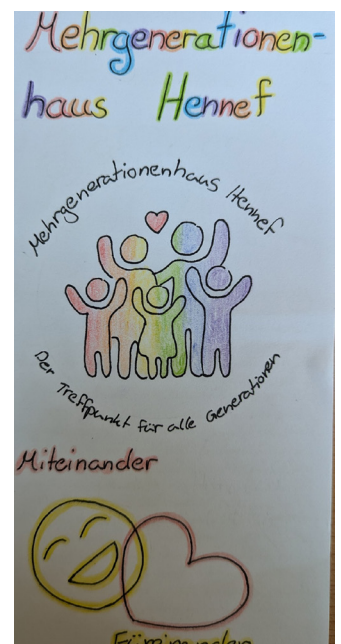
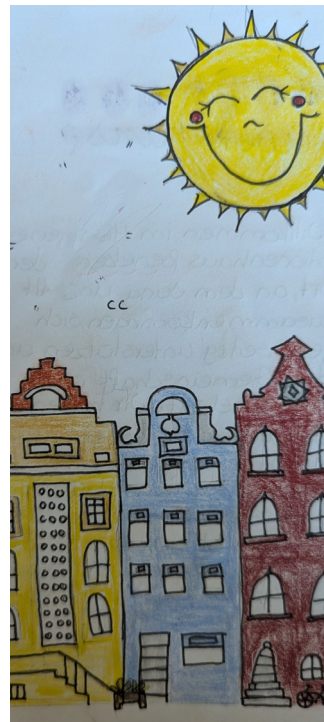
Am Exkursionstag begab sich die Klasse 11a im Rahmen des Kunst-Leistungskurses auf eine spannende Reise in die Welt der gotischen und romanischen Kirchenarchitektur. Ziel der Exkursion waren der Kölner Dom sowie die beeindruckenden Kirchen Groß St. Martin und St. Aposteln. Mit großem Engagement erkundeten die Schülerinnen und Schüler die charakteristischen Elemente dieser Bauwerke. Besonders das Zeichnen architektonischer Details wie Kapitelle und Pilaster in ihre Skizzenbücher stieß auf Begeisterung. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der Ausstellung des römisch-germanischen Museums im Belgischen Haus. Die faszinierenden Exponate regten nicht nur zu angeregten Diskussionen an, sondern inspirierten einige Schüler zu weiteren Skizzen vor Ort. Auch wenn der Tag mit einer unerwarteten Vollsperrung des Siegburger Bahnhofs und einer improvisierten Heimreise per Schienenersatzverkehr endete, tat dies der positiven Stimmung keinen Abbruch. Die Exkursion war ein voller Erfolg und bot allen Teilnehmern viele neue Eindrücke – sowohl künstlerisch als auch historisch.

Tobias Lingen

Mehrgenerationen-Projekte

Klasse 9a widmete sich im Deutsch- und Politik-Unterricht unter der Leitung von Frau Schlie einem zukunftsweisendem Projekt: Ideen entwickeln für das Miteinander von Menschen aus unterschiedlichen Generationen. Im Kontext der gesellschaftlichen Situation gibt es hier viele Ansätze und Möglichkeiten, besser voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen. Dazu untersuchten die Schüler nicht nur bestehende Projekte, diskutierten stundenlang, gestalteten Flyer, sondern entwickelten auch eigene Ideen, die sie im Rahmen einer Powerpoint präsentierten. Herr Lingen und Herr Herkt, Beigeordneter der Stadt Hennef, wurden eingeladen, um sich die spannenden Konzepte der Gruppen anzuhören. Und die sorgten für viel Aufmerksamkeit! Eine KITA, in der auch Senioren arbeiten, gemeinsame Kochkurse und andere Freizeitaktivitäten, Literaturveranstaltungen oder ein Café, in dem man sich der Fotografie widmen kann ... Herr Herkt äußerte sich im Anschluss: *„Es ist wirklich beeindruckend zu sehen, welche interessanten Ideen hier entwickelt wurden, gerade weil diese den Lebensalltag so vieler Menschen betreffen. Ich werde einige dieser Konzepte in den entsprechenden Gremien und Abteilungen der Stadt Hennef vorstellen, vielleicht wird ja wirklich etwas in der Realität umgesetzt.“*

Ulrike M. Schlie



Schnuppertag für Grundschüler



Unser KUNSTKOLLEG-Schnuppertag für Grundschüler war ein voller Erfolg. Fast 50 kleine Besucherinnen und Besucher schauten sich unsere Gesamtschule an, probierten Musikinstrumente aus und kreierte tolle Kunstwerke zusammen mit Frau Mailandt und Herrn Meier. Dazu gab es noch eine spannende Rally und eine Schulführung mit unseren drei Schülersprecherinnen Emina, Iria, Ajana und den Patenkindern der jetzigen Klasse 5. Die Anmeldungen für das kommende Schuljahr beginnen zum Ende des Halbjahrs.

Ulrike M. Schlie

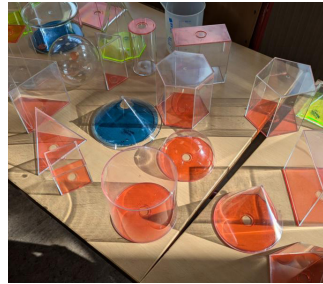


Herzlich willkommen!

Beim diesjährigen TAG DER OFFENEN TÜR, um unsere Gesamtschule, das Berufliche Gymnasium für Gestaltung und unser Berufskolleg für die Ausbildung zum Gestaltungstechnischen Assistenten vorzustellen, gab es nicht nur viel Musik, sondern auch Kunstausstellungen, Schulführungen, offene Unterrichtsstunden, DIY und tolle Mitmachaktionen.

Schüler und Lehrer des KUNSTKOLLEGS hatten hier mit großem Engagement ein tolles Programm auf die Beine gestellt und das wurde von Hunderten von Besuchern mit Begeisterung angenommen. Ob beim Masken basteln, Drahtskulpturen bauen, chemische und physikalische Experimente testen, Hieroglyphen schreiben lernen oder Instrumente ausprobieren ... Für die kleinen Pausen zwischendurch sorgten eine Ca-féteria, alkoholfreie Cocktails, ein internationales Café, Waffeln und leckere Würstchen vom Grill für gute Laune.

Ulrike M. Schlie



Bunt, lecker & mit ganz viel Lebensfreude

Die Diplomanden der Rhein-Sieg Akademie begeistern in ihren Abschlussarbeiten mit tollen Ideen

Mit „Görm'n'Gaudy“ - Germknödeln zum Anbeißen, stylischen Häkeltaschen für gute Laune oder Puderzucker mit dem ganz besonderen Twist ...damit klang das Jahr besonders bunt aus! Die Absolventen der Rhein-Sieg-Akademie für Realistische Bildende Kunst und Design (RSAK) präsentierten in ihrer Diplomausstellung im November ihre Abschlussarbeiten. Vom Konzept, der Gestaltung aller Kommunikationsmaßnahmen bis hin zur Präsentation am eigenen Stand überzeugten die Diplomandinnen und Diplomanden mit tollen Ideen und beeindruckendem Output! Aus den Händen von Akademiegründer Heinz Lingen, Fachdozenten und Mentoren nahmen die Absolventen auf der Diplomfeier ihre Zertifikate entgegen. Im Anschluss wurde an den Diplomständen zusammen mit Freunden & Familie gefeiert. Zudem lud die RSAK am gleichen Tag zum Tag der offenen Tür ein!

Wir gratulieren



Helen Palm hat ihre Leidenschaft für Essen und Design mit der Entwicklung, Gestaltung und Vermarktung eines Germknödel-Franchise in ihrer Diplomarbeit verwirklicht. Eine besonders kreative Arbeit, die Tradition und Innovation ganz wunderbar verbindet, so dass nicht nur der Prüfungskommission bei der Präsentation der Arbeit das Wasser im Mund zusammenlief. Auch der Wolpertinger, der die Kampagne zielt, dürfte auf den Geschmack gekommen sein. Helen Palm erklärt: *„Mein Anreiz bei der Wahl des Themas bestand darin, meine kreativen Ambitionen mit meiner Leidenschaft für Essen zu verbinden. Es galt, ein Produkt zu finden, welches großes Potenzial für eine Neuinszenierung mit sich bringt. Unter diesen Vorgaben habe ich ein besonderes Augenmerk auf gastronomische, feinschmeckerische Traditionsangebote aus der heimischen Küche gelegt. Das Ergebnis war, dass ich meine Begeisterung für Food-Design in den Dienst eines ebenso bodenständigen wie ausbaufähigen kulinarischen Klassikers stellen möchte: den Germknödel - einfach (&) genial!“*





Auch **Gesa Jahn** hat ein Händchen fürs Nostalgische im modernen Design. Sie sorgt mit einer bunten und facettenreichen Häkeltaschen-Kollektion für Lebensfreude. Ihre Unikate sind alle selbstgefertigt und echte Hingucker. Gesa Jahn entdeckte im Laufe der COVID-19-Pandemie ihre Leidenschaft für das Häkeln. Sie betont: *"Diese Leidenschaft möchte ich nutzen, um den aktuellen Trend der Wiederbelebung traditioneller Handarbeiten aufzugreifen und junge Menschen für die Kunst des Häkelns zu begeistern. Auch in den späten 60er und frühen 70er Jahren stand eine ganze Generation vor ähnlichen Herausforderungen wie heute ... Umweltschutz, Frieden und insbesondere Selbstverwirklichung. Das Häkeln diente damals als Ausdruck ihres Engagements, die Welt besser, schöner, freundlicher und sauberer zu gestalten. Mit diesem Gedanken möchte ich durch neuinterpretierte gehäkelte Taschen Freude, Leichtigkeit und Freiheit in die Welt bringen."*



Josefine Stolle versüßt das Leben mit „Sugar me“ und inszeniert Puderzucker mit einer neuartigen Streuhilfe und verschiedenen Geschmacksrichtungen ganz neu: *„Meine Motivation, dieses Thema zu wählen, liegt in der Herausforderung, eine Verbindung von Funktionalität, Ästhetik und Umweltbewusstsein herzustellen. In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Benutzerfreundlichkeit zunehmend in den Vordergrund rücken, möchte „Sugar Me“ eine Antwort auf die Bedürfnisse der Verbraucher geben und dabei helfen, die Küchenpraxis sowohl effizient als auch nachhaltig zu gestalten. Durch die Schaffung eines ansprechenden und innovativen Produktes wird nicht nur das Backen erleichtert, sondern auch ein Schritt in Richtung einer bewussteren und nachhaltigeren Lebensweise gemacht.“*

Ulrike M. Schlie

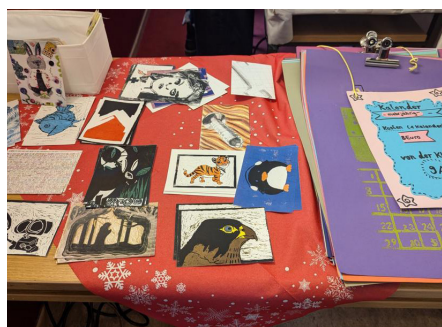


Charity-Adventswoche am Kunstkolleg



Traditionell engagiert sich das KUNTKOLLEG in der Adventszeit für den Guten Zweck und ruft in der letzten Woche vor den Weihnachtsferien die Charity-Adventswoche aus. Die Klasse 8b unter der Leitung von Frau Viola und Frau Schlie war in diesem Jahr verantwortlich. Von Montag bis einschließlich Donnerstag wurden in jeder Pause Waffeln und selbstgestaltete Weihnachtskarten verkauft. Kiloweise der leckeren Köstlichkeiten, vorzugsweise mit Nutella, wurden verdrückt 😊 Alle Erlöse werden an das Kinderheim Pauline von Mallinckrodt in Siegburg gestiftet. Im Rahmen der Heimerziehung und anderer betreuter Formen werden hier derzeit ca. 140 Kinder, Jugendliche, junge Volljährige und weitere 60 Familien außerhalb betreut. Frau Bremm, die die Öffentlichkeitsarbeit verantwortet, war am Montag vor Ort und besuchte im Deutschunterricht die 8b, um von den Aufgaben des Kinderheims zu berichten. Sie war sichtlich berührt von dem Einsatz: *„Es ist wirklich schön zu sehen, mit welchem Engagement sich die Schülerinnen und Schüler hier engagieren.“* Sie lud die Klasse ein, die Spende im Januar persönlich zu überreichen und die kleinen Bewohnerinnen und Bewohner kennenzulernen. Wir sagen ein großes DANKE an alle unsere Waffelbäcker, die Teigzubereiter, alle, die aufgeräumt, organisiert, kassiert und Karten gestaltet haben!

Ulrike M. Schlie



Weihnachtsfeier in der Christuskirche

Was für ein schöner Abschluss am letzten Schultag vor den Ferien: Das KUNSTKOLLEG stimmte sich mit einem ökumenischen Gottesdienst zum Thema „Helden und Vorbilder“ auf die Weihnachtszeit ein. Die Orchesterklasse bezauberte mit Musik, Klasse 9a hatte einen szenischen Dialog vorbereitet und Anni und Nuria aus der Oberstufe trugen vor, welche Vorbilder die Schüler des Kunstkollegs haben und aus welchen Gründen dies so ist. Ein kleiner Chor unter der Leitung von Frau Dr. Stoverock, der von Herrn Frings an der Klarinette, Herrn Lingen an der Geige und unseren Streicher-Lehrern Igor und Fernando an den Saiteninstrumenten unterstützt wurde, sorgte für Begeisterung. Dazu gab es viele berührende, nachdenkliche und motivierende Worte der Pastorin und des Pfarrers.

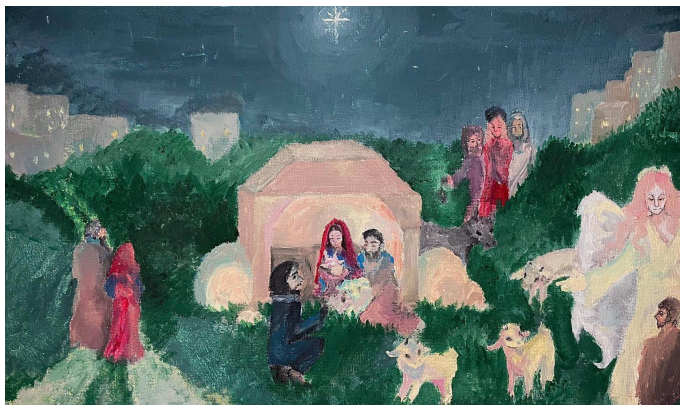
Ulrike M. Schlie



Wimmelbilder zur Weihnachtszeit

Als kreative Aufgabe im Leistungskurs Kunst gestaltete die Klasse 11a mittelalterliche „Wimmelbilder“. In ein Landschaftsbild sollten dafür verschiedene Szenen aus der Weihnachtsgeschichte eingefügt werden: die Reise nach Bethlehem, die Geburt Christi, die Verkündigung an die Hirten, die Anbetung der Hirten und die Heiligen drei Könige. Viel Vergnügen bei der Bildersuche.

Dr. Helga Stoverock



**Newsletter der
Rhein-Sieg-Akademie**

Redaktion: Ulrike M. Schlie
Grafik: Karl Wirths